



Recyclingmobil – Projektbeschreibung für Kitas, Schulen & Kulturpartner

„Kreisläufe verstehen. Potenziale entfalten.“

3.000+

Kinder pro Jahr

70+

Projekttag jährlich

15+

Kreativmodule

4

Auszeichnungen



1. Kurzbeschreibung

Das **Recyclingmobil** ist ein mobiles Lernlabor für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), das Kitas und Schulen bis Klassenstufe 8 direkt vor Ort besucht. Kinder und Jugendliche erleben hautnah, wie aus scheinbar wertlosem Plastikmüll neue, alltagsrelevante Produkte entstehen – mit eigener Muskelkraft und viel Kreativität.

Im Mittelpunkt steht eine mobile Recyclinganlage, in der aus gesammelten Verpackungen aus **PP5-Kunststoff** (z.B. Joghurtbecher) farbenfrohe Lineale, Pflanzenklammern, Karabiner oder Kleiderhaken entstehen. Das Projekt ist flexibel einsetzbar – vom einzelnen Projekttag bis zur ganzen Projektwoche.

„Kinder sollen erfahren, dass Nachhaltigkeit kein abstrakter Begriff ist, sondern im eigenen Alltag beginnt – beim Einkauf, beim Umgang mit Verpackungen, beim Blick auf die Natur vor der Haustür.“



Kreisläufe erleben

Vom Waldkreislauf bis zur Recyclinganlage. Kinder spüren es körperlich und begreifen globale Zusammenhänge.



Selbstwirksamkeit

Jedes Kind stellt ein eigenes Recycling-Unikat her. Mein Handeln macht einen Unterschied – erfahrbar!



Potenziale entfalten

Lerntechniken, gehirngerechtes Lernen und Freude am Entdecken stehen im Mittelpunkt.



Natur & Kreislauf



Müll sammeln



Fahrradschredder



Spritzguss



Dein Unikat!

WAS KINDER UND JUGENDLICHE KONKRET MITNEHMEN

- 🔄 Zusammenhänge von **Ressourcenverbrauch, Müllvermeidung und Recycling** verstehen und auf das eigene Verhalten beziehen.
- 🔄 Plastik, **Mikroplastik** und Alternativen erkennen, bewerten und bewusst entscheiden.
- 🔄 Eigene **Handlungsmöglichkeiten im Alltag** entdecken – beim Einkaufen, in der Schule, zu Hause.
- 🔄 **Naturverbundenheit stärken** und die Rolle von Ökosystemen wie Wald, Boden und Streuobstwiese begreifen.
- 🔄 In Teams zusammenarbeiten, Entscheidungen treffen und **Verantwortung** übernehmen.



2. BNE-Relevanz und Mehrwert

Das Recyclingmobil ist ein **anerkanntes BNE-Angebot** und stärkt genau die Kompetenzen, die Kinder und Jugendliche brauchen, um Zukunft aktiv mitzugestalten. Statt mit Angst vor Krisen zu arbeiten, setzen wir auf **Handlungsfreude, Selbstwirksamkeit** und ermutigende Beispiele aus der Praxis.

Über das Thema Plastik hinaus wird das **Ökosystem Wald** als lebendiges Lernfeld genutzt. Kinder erleben, dass auf unserem Planeten alles in Kreisläufen geschieht – Wasser, Nährstoffe, Energie und Materialien. Außerdem lernen sie durch gehirngerechtes Lernen einfache Techniken kennen, die sie direkt im Schulalltag und zu Hause weiterverwenden können.

UNSERE WERTE



Respekt auf Augenhöhe

Kinder und Jugendliche werden als kompetente Akteure ernst genommen – nicht belehrt, sondern begleitet.



Mut zur Veränderung

Fehler sind Lernchancen. Wir schaffen Raum für Experimente, eigene Ideen und echte Handlungsmomente.



Freude am Lernen

Mit Körper, Herz und Verstand – Lernen ist am wirksamsten, wenn es Spaß macht und bewegt.



Transparenz & Kritik

Kritisches Nachfragen ist ausdrücklich erwünscht. Wir arbeiten offen, ehrlich und ohne Angst-Rhetorik.

BEZUG ZU DEN UN-NACHHALTIGKEITSZIELEN (SDGS)

3

Gesundheit

Mikroplastik in Kosmetik, schadstoffarme Alternativen, Körperbewusstsein

4

Bildung

Ganzheitliche, handlungsorientierte BNE-Angebote für alle Altersgruppen

8

Arbeit & Wirtschaft

Wert menschlicher Arbeit, Upcycling- und Reparaturkultur

11

Städte

Müllsammelaktionen, lokale Abfallinfrastruktur, Naturräume gestalten

12

Konsum

Kunststoffe, Bioplastik, Mikroplastik, Alltagsentscheidungen bewusst treffen

13

Klima

Ressourcen- und Energieverbrauch am Fahrradschredder direkt erfahren

14

Wasser

Mikroplastik und Plastikmüll in Gewässern, Folgen für Meereslebewesen

15

Land

Ökosystem Wald, Insekten, Bestäuber, Samenkugeln, Insektenhotels

17

Partnerschaften

Zusammenarbeit mit Kitas, Schulen, Kommunen und BNE-Netzwerken

AUSZEICHNUNGEN & ZERTIFIZIERUNGEN



2017

Thüringer Umweltpreis



2018

Klimaschutzpreis Blaue Libelle



2023

BNE-Zertifikat Thüringen



2023

Ehrenamtspreis Lkr. Saalfeld

ZIELGRUPPEN & LERNORTE

Wer besucht uns?

- Kitas & Vorschulkinder (ab 4 Jahren)
- Grundschulen (Klasse 1–4)
- Sekundarstufe I (bis Klasse 8)
- Ferienprogramme & Kulturveranstaltungen

Wo kommen wir hin?

- Schulhöfe, Aulen, Projekträume, Sporthallen
- Naturorte: Wald, Streuobstwiesen, Grünflächen
- Kultur- & Bildungsveranstaltungen, Feste
- Ergänzt Sachunterricht, Naturwiss., Kunst, Ethik



3. Praktische Module & Kreativstationen

Kernstück sind **Fahrradschredder** und **Spritzgussmaschine**. Ergänzend wählen wir Kreativ- und Vertiefungsmodule, die verschiedene Sinne ansprechen und Kompetenzen stärken. Die *Zeit pro Teilnehmer* hilft bei der Planung.

⚙️ KERNMODULE – FESTER BESTANDTEIL JEDES PROJEKTTAGES



Kernmodul



Fahrradschredder-Erlebnis

Die Kinder schreddern sortiertes **PP5-Altplastik** mit eigener Muskelkraft und erleben dabei hautnah, wie viel Energie wirklich in Rohstoffen steckt. Das Fahrrad wird zur Recyclingmaschine – und jedes Kind spürt am eigenen Körper, was Ressourcenverbrauch bedeutet. Ein unvergesslicher Moment, der Wissen und Gefühl verbindet.

⌚ ZEIT PRO TEILNEHMER

3–5 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Interdisziplinäres Denken

Selbstwirksamkeit

Körpererfahrung

Energie & Kreisläufe



Kernmodul



Spritzguss-Erlebnis

Die geschredderten Kunststoffflocken werden erhitzt und in Formen gepresst – Lineale, Pflanzenklammern, Karabiner oder Kleiderhaken entstehen. **Jedes Kind nimmt sein eigenes, selbst hergestelltes Recycling-Unikat mit nach Hause.** Das ist echter Produktionsprozess zum Anfassen: Kinder erleben, wie aus Abfall ein langlebiges Alltagsobjekt wird.

⌚ ZEIT PRO TEILNEHMER

5 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Materialkunde

Selbstwirksamkeit

Handlungsfreude

Produktionsprozesse

🍄 KREATIV- UND ERLEBNISMODULE – NACH WAHL UND ABSPRACHE



🌿 Holunderstifte-Werkstatt

Holunderzweige, bunte Wolle, Perlen und Draht werden zu einem persönlichen Stift. Die Kinder lernen den Holunder als Heilpflanze kennen, üben Feinmotorik und erleben, wie aus einem Ast ein echtes Schreibwerkzeug entsteht – verbunden mit Märchen, Naturkunde und handwerklicher Sorgfalt.

3 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Feinmotorik

Naturkunde

Selbstständigkeit



🧼 Seifen-Knet-Spaß

Aus SCI-Tensid, Stärke und Sonnenblumenöl kneten die Kinder ihre eigene Seife und wählen selbst Duftöle wie Zitrone, Lavendel oder Rose. Dabei lernen sie Inhaltsstoffe kennen, hinterfragen Mikroplastik in konventioneller Kosmetik und erfahren: Nachhaltige Körperpflege ist einfacher als gedacht – und macht mehr Spaß.

5 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Konsumkritik

Chemie/Alltag

Eigenverantwortung



🛁 Badekugel-Experiment

Natron, Zitronensäure, Speisestärke und Farben – mit diesen einfachen Zutaten entstehen bunte Badebomben mit Wow-Effekt. Die Kinder erleben lebendige Chemie, mischen eigene Düfte und nehmen ihr Produkt mit nach Hause. Wohlbefinden und Nachhaltigkeit werden hier ganz natürlich zusammengedacht.

5 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Experimentierfreude

Naturwissenschaften

Wohlbefinden



* Cyanotypie-Sonnenbilder

Mit Cyanolösung beschichtetes Papier, Sonnenlicht, echte Pflanzen und Buchstabensymbole erzeugen leuchtend blaue Unikats-Drucke. Die Kinder entdecken das Licht als Werkzeug, üben Geduld und genaues Beobachten – und sind jedes Mal überrascht, was die Sonne aus ihrem Motiv macht.

10 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Ästhetik Beobachten Experimentieren



🎵 Instrumente-Werkstatt

Kronkorken, Holzstämme und bunter Basteldraht werden zu Rasseln in V-, I- oder D-Form. Die Kinder erleben, wie Alltagsmüll zum Musikinstrument wird – Upcycling und kreatives Gestalten verschmelzen mit rhythmischem Erleben und gemeinsamem Musizieren.

10 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Upcycling Feinmotorik Musik & Ausdruck



🐝 Insektenhotels herstellen

Leere Konservendosen, Lehm, Holzstämme und ein bisschen Geduld – so entsteht ein fertiges Insektenhotel. Die Kinder lernen, welche Wildbienen und Insekten Nisthilfen brauchen, warum Bestäuber für unser Essen unverzichtbar sind, und erleben: Upcycling kann echten Naturschutz bedeuten.

5 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Upcycling Biodiversität Vorausschauend handeln



🌱 Samenkugel-Spaß

Lehm, Bioerde, Samenmischung und Wasser – die Kinder formen Samenkugeln mit heimischen Wildpflanzen und werfen sie an geeigneten Orten aus. Sie lernen Artenvielfalt kennen, übernehmen Verantwortung für ihre Umgebung und beobachten im besten Fall, wie aus ihrer Kugel etwas wächst.

5 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Biodiversität Vorausschauend handeln Verantwortung



🏺 Kreative Tonarbeit

Weißer und roter Ton wird geknetet, gerollt und mit Naturformen ausgestochen – eigene Figuren, Teller oder Schmuck entstehen. Die Kinder erleben das Urprinzip der Keramik als Alternative zu Einwegplastik, schulen Konzentration und Feinmotorik und nehmen ihr getrocknetes Werk stolz mit nach Hause.

10 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Motorik Kreativität Konzentration



🔬 Mikroskopstation

Fliegenflügel, Blütenpollen, Jeansfasern und Tümpelproben werden bis 400-fach vergrößert. Die Kinder entdecken eine unsichtbare Welt – und sehen Mikroplastik aus Alltagsprodukten direkt unter dem Objektiv. Was sie dort sehen, verändert den Blick auf Konsum nachhaltig.

5–10 Min. / Kind

KOMPETENZEN

Forschergeist Kritisches Denken Naturkunde

💡 Alle Produkte gehören den Kindern!

Alle hergestellten Produkte dürfen die Kinder kostenfrei mitnehmen – als Erinnerung, Gesprächsanlass in der Familie und Impuls für langfristige Verhaltensänderungen.

🔗 Alle Module greifen ineinander – ein Hinweis für Lehrkräfte

Die einzelnen Kreativstationen sind bewusst so konzipiert, dass sie sich gegenseitig ergänzen und aufeinander aufbauen. Ob Seife, Samenkugeln, Insektenhotel oder Mikroskop – jedes Modul beleuchtet einen anderen Aspekt von Natur, Ressourcen und Verantwortung und vertieft gemeinsam das Gesamtbild.

Besonders wertvoll für die Klasse: Die gemeinsame Arbeit an den Stationen stärkt die Gruppendynamik und das Miteinander spürbar. Kinder lernen voneinander, übernehmen Verantwortung füreinander und bereichern sich gegenseitig mit unterschiedlichen Stärken. Das parallele, eigenständige Arbeiten in kleinen Gruppen fördert Selbstständigkeit, Teamgeist und eine lebendige Klassengemeinschaft – weit über den Projekttag hinaus.



4. Theorieteil – Inhalte

Der Theorieteil ist eng mit den Praxisphasen verzahnt. Wir verstehen uns als **lebendiges, wachsendes Projekt** – neue Inhalte entstehen aus Kinderfragen, gesellschaftlichen Debatten und Praxisimpulsen. Individuelle Themenblöcke arbeiten wir gerne auf Wunsch aus.

Lernen zu lernen

Wir führen Kinder spielerisch in die Funktionsweise des Gehirns ein: Wie speichert es Informationen? Warum helfen Bilder und Geschichten beim Merken? Einfache Memotechniken und Körperübungen zur Synchronisation der Gehirnhälften stärken Selbstannahme, Lernmotivation und das Gefühl: „Ich kann das!“

KOMPETENZEN

Selbstkompetenz Lernstrategien
Selbstständigkeit

Kreislauf im Wald

Gemeinsam skizzieren wir den Waldkreislauf: Pilze, Bäume, Wurzeln, Insekten, Photosynthese und Nährstoffe. Kinder erkennen: Im Wald entsteht kein Müll – alles wird verwertet. Dieses Prinzip verbinden wir mit Ernährung, Waldbaden und dem Wohlbefinden, das Natur uns schenkt.

KOMPETENZEN

Systemdenken Naturkunde
Weltoffen Wissen aufbauen

Naturkreisläufe & menschliche Systeme

Im Vergleich: Wie funktioniert der Waldkreislauf – und wie läuft der menschliche Plastik- und Müllkreislauf? Kinder erarbeiten Gemeinsamkeiten und Unterschiede und entwickeln erste Ideen: Was können wir von der Natur lernen? Welche menschlichen Systeme müssten sich ändern?

KOMPETENZEN

Systemdenken Kritisches Denken
Vorausschauend handeln

Gesunde Ernährung

Was isst du eigentlich und warum? Wir verbinden Ernährung mit Verpackungen, Ressourcenverbrauch und Gesundheit. Welche Lebensmittel kommen in Plastik, welche nicht? Wie hängen Supermarkt-Entscheidungen mit unserem Wohlbefinden und dem Zustand des Planeten zusammen?

KOMPETENZEN

Gesundheitsbewusstsein Konsumkritik
Alltagsbezug

Konsumbewusstsein

Wie erkenne ich nachhaltige Produkte? Was bedeuten Siegel wirklich? Wir erarbeiten konkrete Alltagsstrategien: Stoffbeutel, Secondhand, Tauschbörsen, Reparatur-Cafés, Kleiderkreisel. Kinder entwickeln ein Gefühl dafür, dass jede Kaufentscheidung eine Wahl ist – und eine Wirkung hat.

KOMPETENZEN

Handlungskompetenz Konsumkritik
Zielkonflikte abwägen

Mikroplastik im Alltag

Mikroplastik steckt in Kosmetik, Synthetikkleidung, Gewässern und sogar im Trinkwasser. Wir machen es sichtbar – mit dem Mikroskop und durch Alltagsbeispiele. Kinder lernen, woher es kommt, wie es sich verbreitet und was sie konkret tun können, um weniger davon in die Umwelt zu bringen.

KOMPETENZEN

Kritisches Hinterfragen Konsumkritik
Interdisziplinär

Recyclingkreisläufe

Was passiert wirklich mit Papier, Glas, Metall und Kunststoffen nach dem Wegwerfen? Kinder lernen Abbaueiten, Recyclingwege und die Grenzen des Recyclings kennen. Anhand von Schaukästen und echten Materialien wird klar: Richtig sortieren und Weniger verbrauchen macht den Unterschied.

KOMPETENZEN

Systemdenken Faktenkenntnis
Weltoffen Wissen aufbauen

Kunststoffe verstehen

Kunststoffe haben echte Vorteile – Haltbarkeit, Leichtigkeit, günstige Herstellung. Aber auch gravierende Nachteile: Müllberge, Mikroplastik, gesundheitliche Risiken. Für ältere Gruppen: chemische Hintergründe, Polymere, Brandverhalten verschiedener Textilien. Zielkonflikte ehrlich besprechen.

KOMPETENZEN

Umgang mit Zielkonflikten Interdisziplinär
Kritisches Denken

Mutmachende Projekte

Von Boyan Slat und dem Ocean Cleanup bis zu lokalen Repair-Cafés und Schulprojekten – wir zeigen inspirierende Beispiele, die Hoffnung machen. Kinder sehen: Wandel ist möglich, und er beginnt oft mit einer Idee. Die Botschaft: „Du kannst etwas verändern – und du bist nicht allein!“

KOMPETENZEN

Motivation Hoffnung
Gemeinsam planen & handeln

Alle Themen sind miteinander verbunden

Die Theorieinhalte bauen bewusst aufeinander auf: Wer den **Waldkreislauf** versteht, kann den Plastikkreislauf besser einordnen. Wer **Mikroplastik** kennt, trifft bewusstere Konsumententscheidungen. Wer über **Ernährung** nachdenkt, denkt automatisch über Verpackungen nach.

Dieses **vernetzte Denken** – das Erkennen von Zusammenhängen zwischen scheinbar getrennten Themen – ist eine der wertvollsten Fähigkeiten, die Kinder hier erwerben. Sie lernen eine **Art des Denkens**, die weit über den Projekttag hinausreicht und auf viele Lebensbereiche übertragbar ist.

Für Lehrkräfte besonders wertvoll: Die Kinder erleben Wissen nicht als isolierte Fakten, sondern als **lebendiges Gesamtkonstrukt** – und entwickeln dabei Neugier, kritisches Denken und die Fähigkeit, eigenständig Zusammenhänge herzustellen.

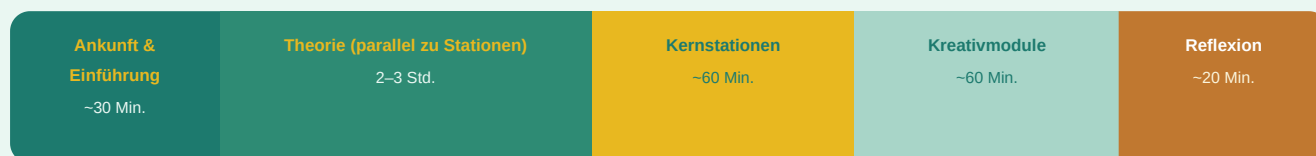


5. Beispiel-Projekttag

Der folgende Ablauf zeigt ein mögliches Beispielprojekt. Unsere große Stärke ist die **hohe Flexibilität**: Inhalte, Dauer und Schwerpunkte werden immer an die jeweilige Zielgruppe angepasst. Vom kompakten Modul bis zur intensiven Projektwoche entwickeln wir gemeinsam ein passendes Format.

- Einführung und Begrüßung** (ca. 15 Min.)
Der Tag beginnt herzlich und persönlich – wir holen die Kinder genau dort ab, wo sie stehen. Was wissen sie schon über Plastik, Müll und Natur? Diese ersten Fragen legen den Grundstein für einen Tag voller Entdeckungen und echter Aha-Momente.
- Müll sammeln und sortieren** (optional, ca. 20–30 Min.)
Raus in die Umgebung – gemeinsam sammeln wir Plastik und andere Wertstoffe. Aus Abfall wird plötzlich Rohstoff, und die Kinder merken: Es macht einen Unterschied, hinzuschauen und zu handeln.
- Theorieteil** (ca. 2–3 Std. · kann auch parallel zu den Stationen 4–6 laufen)
Lebendig, interaktiv und voller Überraschungen. Kreisläufe der Natur und des Menschen, Geheimnisse unseres Gehirns, Mikroplastik und mutmachende Projekte. Der Theorieteil läuft fließend parallel zu den Praxisstationen – Kinder wechseln zwischen Erleben und Verstehen.
- Aktivstation Fahrradschredder** (3–5 Min. / Kind)
In die Pedale und schreddern! PP5-Verpackungen werden mit echter Muskelkraft zerkleinert – ein Moment, der nachhaltig: Rohstoffe sind nicht selbstverständlich, und mein Körper kann etwas bewirken.
- Aktivstation Spritzguss** (5 Min. / Kind)
Aus bunten Flocken wird ein echtes Produkt – Lineal, Pflanzenklammer, Karabiner oder Kleiderhaken. Kein Basteln, echtes Handwerk: Recycling zum Anfassen, Mitnehmen und Weiterschicken.
- Kreativmodule** (5–10 Min. / Kind je nach Modul)
Seife kneten, Sonnenlichtbilder belichten, Insektenhotels bauen oder Rasseln aus Kronkorken – je nach Schwerpunkt tauchen die Kinder in 1–3 Kreativmodule ein. Jede Station öffnet einen neuen Blickwinkel auf Natur und Upcycling.
- Reflexion und Evaluation** (ca. 15–20 Min.)
Was hat mich heute überrascht? Was nehme ich mit – nicht nur als Unikat, sondern als Gedanke? Die Abschlussrunde und eine altersgerechte Umfrage helfen, den Tag stetig besser zu machen.

ZEITLICHER ÜBERBLICK – TYPISCHER PROJEKTTAG (CA. 5–7 STUNDEN)



Für Projektwochen zusätzlich möglich:

Vertiefende Vorträge, fächerübergreifende Aufgaben, Dokumentationsprojekte (Film, Ausstellung, Podcast) oder Präsentationen für andere Klassen, Eltern oder die Öffentlichkeit.



6. Kundenspezifische Anpassung

Das Recyclingmobil versteht sich als **lernendes, lebendiges Projekt**. Bei jeder Anfrage klären wir gemeinsam, was am besten passt – und entwickeln auf dieser Basis ein individuelles Programm. Zeitlich passen wir uns voll an: ob Pausenzeiten, schwankende Aufmerksamkeit der Kinder, einzelne Projektstunden oder ganze Projektwochen.

Altersstufe & Gruppe

Kita, Grundschule, Sek. I bis Kl. 8 – Sprache, Methoden und Sozialformen werden altersgerecht angepasst.

Kita · Grundschule · Sek. I bis Kl. 8

Fachliche Anknüpfung

Sachunterricht, Naturwissenschaften, Kunst, Ethik, Religion, Politik, Projektunterricht – wir knüpfen an Lehrpläne an.

BNE-zertifiziert · Lehrplanbezug

Zeitliche Flexibilität

Wir passen uns voll an – kurze Pause, schwankende Aufmerksamkeit, einzelne Projektstunden oder ganze Projektwochen. Kein starres Programm.

Projekttag · Projektwoche · Einzelmodul

Rahmenbedingungen

Platz, Strom, Zeitfenster, barrierearme Zugänge. Wir sind mobil – drinnen wie draußen, Schulhof, Aula, Sporthalle oder Freigelände.

mobil · flexibel · vor Ort

„Wir sind im ständigen Wandel und kontinuierlicher Weiterentwicklung. Wir sind auf kreatives Feedback und neue Ideen angewiesen und arbeiten sehr gerne neue Konzepte aus.“

7. Organisation, Auszeichnungen & Kostenrahmen

Das Recyclingmobil wird von der **Save Nature gUG** betrieben – einem **gemeinnützigen Verein** mit Sitz in Leutenberg, Thüringen. Die Gemeinnützigkeit vereinfacht die Förderantragstellung erheblich, da viele Programme gezielt gemeinnützige Träger bevorzugen. Seit 2022 BNE-zertifiziert · Jährlich 70+ Projektstage · 3.000+ Kinder.



2017 · Thüringer Umweltpreis

Herausragendes Engagement im Umweltschutz



2018 · Klimaschutzpreis „Blaue Libelle“

Thüringer Klimaschutzauszeichnung



2023 · BNE-Zertifikat

Thüringer Qualitätssiegel – zertifiziert seit 2022



2023 · Ehrenamtspreis Landkreis Saalfeld

Mit Spende ausgezeichnet



Gemeinnütziger Verein

Save Nature gUG ist anerkannt gemeinnützig – das erleichtert Förderzugänge für alle Partner erheblich



Jährliches Wildniscamp

Wir veranstalten jedes Jahr ein Wildniscamp für Kinder – um Natur hautnah zu erleben, zu entdecken und zu lieben

KOSTENRAHMEN

FAHRTKOSTEN

0,55 €

pro km ab Standort Leutenberg

PROJEKTDURCHFÜHRUNG

~1.000 €

pro Tag · 2 Fachkräfte · abhängig von Dauer & Programm

Alle hergestellten Produkte bleiben bei den Teilnehmenden. Zusätzliche Materialkosten werden vorab transparent abgestimmt. Bei mehrtägigen Einsätzen ggf. Übernachtung und Verpflegung.

♥ Wir helfen bei der Förderung!

Als **gemeinnütziger Verein** sind wir bestens vernetzt und unterstützen unsere Partner aktiv. Die Gemeinnützigkeit erleichtert Förderzugänge für eure Einrichtung erheblich – viele Programme bevorzugen gezielt gemeinnützige Träger.

Förderberatung

Wir beraten zu passenden Förderprogrammen auf Bundes-, Landes-, Kommunal- und Stiftungsebene – kostenlos und individuell.

Antragsunterstützung

Wir unterstützen beim Ausfüllen von Förderanträgen und stellen alle benötigten Unterlagen bereit.

Eigene Förderorganisation

Wir organisieren selbst Förderungen und können dadurch vergünstigte Projekttagge für eure Einrichtung ermöglichen.

Gemeinsam einen Weg finden

Sprecht uns einfach an – egal ob Grundschule, Kita oder Kulturpartner. Gemeinsam finden wir eine Lösung!

Netzwerkverständnis aufbauen – Schule als Wirtschaftskreislauf erleben

Wir möchten Schulen und Kitas dabei unterstützen, **eigenständig Gelder zu generieren** – und den Kindern dabei einen vollständigen Wirtschaftskreislauf erfahrbar zu machen. So funktioniert es:



Ideen & Materialien

Kinder wählen gemeinsam mit uns Materialien und Produkte aus unserem Portfolio aus



Gemeinsam produzieren

Die Klasse stellt kreativ neue Produkte her – Unikate aus Recyclingmaterial, Natur oder Upcycling



Öffentlich verkaufen

Auf Schulfesten, Märkten, Elternabenden oder lokalen Events werden die Produkte von den Kindern verkauft



Geld für die Kinder

Das generierte Geld fließt direkt zurück – z.B. für einen Projekttag mit dem Recyclingmobil

Die Kinder erleben so den **kompletten Kreislauf** von Idee über Produktion bis zum Verkauf und der bewussten Verwendung der Einnahmen. Sie entwickeln **wirtschaftliches Verständnis, Selbstständigkeit und Stolz** – und lernen: Wir können selbst etwas erschaffen, das anderen gefällt und einen Wert hat.

Kontakt & Anfrage



Wir freuen uns über deine Anfrage und beraten gerne individuell zu deinem Projektformat!

ANSPRECHPARTNER

Benjamin Palmowski

Kräuterpädagogin · Potenzialentfaltungsscoach
nach Gerald Hüther · Projektleitung Save Nature gUG

TELEFON

+49 1577 2104962

E-MAIL

mobil.recyclen@gmail.com

WEBSITE

mobil-recyclen.de

ORGANISATION

Save Nature gUG · Leutenberg, Thüringen
save-nature-group.de

YOUTUBE

[@SaveNatureGroup](https://www.youtube.com/@SaveNatureGroup)

Kreisläufe

Selbstwirksamkeit

BNE

Recycling

Handlungsfreude

Upcycling

Projekttag

Muskelkraft

Fahrradschredder

Spritzguss

Gemeinnützig

Förderung